

A. W. 13p.223

Brünn a. Seb. 28.1.43



Lieber Freund, ich war gestern kurze Zeit auf Ihrer Redaktion,  
um mich bei Ihnen und Selten für die andäwens freundliche  
und aufmerksame Behandlung zu bedanken. Leider hat ich  
Sie nicht an. Nehmen Sie's also entgegen!

Darf ich von Ihnen die Künne abh. den Abschnitt er-  
halten, in dem meine Vorlesung in der Brillp. Ges. handelt?  
Ich war 3 Tage verreist und habe das Elaborat nicht in  
Ihre Hand bekommen, was Ihnen gehört. Schönsten Dank im  
voraus!

Herzlichen Gruß von Haus zu Haus!

Ih. Gregori





